

Coronavirus: Fahrplanänderungen ab Ende der Woche

Sonderfahrpläne bei Bussen und im Stadtverkehr – Züge fahren planmäßig

Um die Ausbreitung des Coronavirus einzudämmen, wird das öffentliche Leben im Freistaat eingeschränkt. Damit sind auch weniger Menschen in Bussen, Bahnen und Zügen unterwegs. Die Unternehmen im Verkehrsverbund Oberelbe (VVO) passen daher ihre Fahrpläne an die geringere Nachfrage an.

Die **Regionalverkehrsunternehmen** in den Landkreisen Meißen, Sächsische Schweiz-Osterzgebirge und Bautzen fahren **ab Montag** nach **Ferienfahrplänen**. Da die Schulen geschlossen wurden, sind in den Bussen von Müller Bus, der Regiobus Oberlausitz, dem Regionalverkehr Sächsische Schweiz-Osterzgebirge, der Verkehrsgesellschaft Meißen und der Verkehrsgesellschaft Hoyerswerda deutlich weniger Fahrgäste unterwegs. Zudem **entfällt** ab dem kommenden Wochenende der **regionale Nachtverkehr**, da gemäß der Allgemeinverfügung alle Einrichtungen wie Bars, Restaurants, Clubs, Theater und Kinos nachts geschlossen sind.

Die **Züge** und **S-Bahnen** der DB Regio AG, der Mitteldeutschen Regiobahn und des trilex fahren **weiterhin planmäßig**. Auch die Weißeritztalbahn und die Löbnitzgrundbahn der Sächsischen Dampfeisenbahngesellschaft stehen täglich unter Dampf.

Die **Dresdner Verkehrsbetriebe AG** fährt bereits **ab Freitag** einen **Sonderfahrplan**. Es bleiben alle Linien in Betrieb, jedoch fahren die Linien 1, 2, 6, 8, 10, 12 und 13 im 15-Minuten-Rhythmus. Sonnabends fahren alle Straßenbahnlinien im 15-Minuten-Takt. Am Sonntag bleibt der bisherige Fahrplan in Kraft. Die Buslinien 61, 62 und 66 verkehren werktags auf zentralen Abschnitten weiter alle zehn Minuten. Die anderen Linien mit 60er Liniennummern fahren alle 15 Minuten. Bei den weiteren Buslinien gibt es keine größeren Änderungen. Lediglich die Linien 85 und 87 werden auf einen 30-Minuten-Takt reduziert. Sonnabends und sonntags fahren die Buslinien nach Standardfahrplan. Die Linie 62 kommt aber sonnabends nur alle 15 Minuten.

Die Unternehmen und der VVO bitten alle Fahrgäste, in den öffentlichen Verkehrsmitteln den Empfehlungen des Robert-Koch-Instituts und der Gesundheitsbehörden des Landes und der Kommunen zu folgen und die notwendigen Hygienemaßnahmen unbedingt einzuhalten.

Die Fahrplanauskünfte im Internet werden bis morgen aktualisiert. Aktuelle Informationen sind bei den Verkehrsunternehmen, an der VVO-InfoHotline unter 0351/852 65 55 und im Internet unter **www.vvo-online.de/corona** erhältlich.

Weitere Informationen erhalten Sie bei:

Christian Schlemper

Pressesprecher

Verkehrsverbund Oberelbe GmbH (VVO)

0351/852 65 12

presse@vvo-online.de

www.vvo-online.de

www.twitter.com/vvo_presse